

Initiative gegen falsche Glorie

Sprecher: Jakob Knab, Weinhausener Str. 6, 87600 Kaufbeuren
Tel. 08341/14980 mobil 0151/57655832 jakobknab@web.de

Mitteilung an die Presse zum 8. Mai 2020:

75 Jahre nach Kriegsende - Neue Geschichtspolitik in Mürwik!

Die kriegerische Welt des preußisch-deutschen Militarismus war eine der Hauptursachen für den Krieg 1914–1918. Nach der Niederlage wurde den Siegern Rache angedroht. Auf der Skagerrak-Feier vom 3. Juni 1923 wurde in der Aula der Marineschule Mürwik (MSM) das „Seeoffizier-Ehrenmal“ enthüllt, das in Anlehnung an die Sakralkunst gestaltet ist. Skandalträchtig ist der sog. „Hausaltar“ aufgrund der kunstvoll geschnitzten, fatalen Rachebotschaft *Exoriare aliquis nostris ex ossibus ultor* („Entstehen möge ein Rächer aus unser‘m Gebein!“). Bei der Einweihung sprach der Kommandeur Werner Tillessen – der älteste Bruder von Heinrich und Karl Tillessen, der beiden Mittäter beim Mord an Matthias Erzberger – von den deutschen Heldentaten, aber auch von den schmachvollen Kriegsfolgen. Alle Festreden gipfelten im unheilvollen Kampfruf des völkisch-reaktionären Revanchismus. Zehn Jahre später nahm jener ersehnte Rächer in der Gestalt des „Führers“ Adolf Hitler leibhaftige Gestalt an. Der letzte Rest des NS-Regimes endete am 23. Mai 1945 in Flensburg-Mürwik mit der Verhaftung des Hitler-Nachfolgers Großadmiral Dönitz.

Wir fordern diese geschichtspolitischen Konsequenzen an der MSM:

1. Schluss mit dem völkisch-fatalen Racheschwur in der Aula! Diese kriegsnostalgische Drohbotschaft muss bis zum 23. Mai 2020 historisch kontextualisiert werden!
2. Abschied von der Tradition um Admiral Johannesson! Die Büste dieses NS-Gerichtsherrn muss in das WGAZ überstellt werden! Die alljährliche Verleihung des Bestpreises „Admiral-Johannesson-Preis“ darf nicht im Amtsbereich des BMVg stattfinden!
3. Einführung einer alljährlichen Langsdorff-Gedenkvorlesung, bei der der Vorrang des freien, mündigen Gewissens des verantwortungsvollen Offiziers über Gleichschaltung, Anpassung und Untertanengeist thematisiert wird.